

Gressel, Johann Georg: Über eine spielende Schöne (1716)

1 Mein Hertze muß durch euch der Liebe Wirckung fühlen/
2 Wenn eure schöne Hand/
3 So wie ein
4 Ich starre/ ich vergeh/ wenn nur der Schaal beginnt
5 Nach meinen Ohr zu gehn. Was aber thun die Augen?
6 Die spielen Feur und Gluth/ die Brust stimmt auch mit ein.
7 Weil meine Kräfftte nun zum Wiederstand nicht taugen.
8 So stürb' ich gar/ wenn ich eur Spiel mann wolte seyn.

(Textopus: Über eine spielende Schöne. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/511>)